

AN EINEN HAUSHALT  
Zugestellt durch Post.at

Erscheinungsort: Kaprun  
Verlagspostamt: A-5710 Kaprun

123. Ausgabe  
April 2017

43385S87U



# Kitz



**FROHE OSTERN  
WÜNSCHT DIE SPÖ KAPRUN**



Gerald Wiener  
Ortsvorsitzender  
der SPÖ Kaprun

## Liebe Leserinnen und Leser unserer Kitz!

**Genau 4 Jahre ist es her, dass in Salzburg der Landtag und in Gesamtösterreich der Nationalrat gewählt wurde.**

Seit dieser Zeit hört man immer wieder den Ruf nach vorgezogenen Neuwahlen. Das Thema der Neuwahlen wird immer dann propagiert, wenn eine der beiden Koalitionsparteien die andere zur „Arbeit“ mahnen möchte, oder aber wenn laut Umfragen eine der vertretenen Parteien die Wahl zu gewinnen scheint. Wäre es nicht einfacher, die Vertreter der politischen Parteien einfach einmal arbeiten zu lassen, ohne ständig mit der Keule der Neuwahlen zu schwingen?

Besonders anfällig für den Neuwahlvorschlag scheint in dieser Frage der derzeitige Salzburger Landeshauptmann zu sein. Aber auch bei ihm wäre es „vorteilhafter“ sich auf seine eigenen Probleme zu konzentrieren und dort Lösungsvorschläge zu suchen, wo diese dringend angebracht wären.

Der „Rechtsruck“, wie es immer wieder durch die Medien geistert, ist ebenfalls hausgemacht. Würden Politiker einmal klare Aussagen tätigen,

würden sie wieder viel mehr Wählerinnen und Wähler ansprechen. Bundeskanzler Kern gelingt es in seinen Ansprachen und persönlichen Begegnungen Menschen wieder für die Sozialdemokratie zu gewinnen. Genau so einen Führungsstil wie ihn Christian Kern vorlebt, habe ich seit

längerem in der SPÖ vermisst. Besonders beeindruckt bin ich auch von unserem Nationalrat Walter Bacher und von unserem Landesparteivorsitzenden Walter Steidl. Beide stellen sich den Anliegen der Pinzgauer Bevölkerung und scheuen auch nicht davor zurück auf die Straße zu gehen und ihre Meinung kundzutun, wie sie es bei der Kundgebung für den Erhalt des Mittersill Krankenhauses eindrucksvoll bewiesen haben.

Die bevorstehenden Landtags- und Nationalratswahlen (hoffentlich erst 2018) bedürfen einiger personeller Entscheidungen. Diese wurden am 1. April in Kaprun bei der Bezirkskonferenz der SPÖ Pinzgau gefällt.

Die Politik schafft die Rahmenbedingungen um sich in einem Ort wie Kaprun wohlzufühlen, die Bevölkerung tut das ihre um Kaprun noch lebenswerter zu machen. Es gehört einfach einmal DANKE gesagt. Danke an alle Ehrenamtlichen. Ohne ehrenamtlich Tätige würde eine Dorfgemeinschaft nicht funktionieren. Das Ehrenamt ist eine tragende Säule des täglichen (öffentlichen und privaten) Lebens. Gedankt sei vor allem auch einmal allen Mitgliedern in den diversen Vereinen und dort auch allen, die Verantwortung in diesen übernehmen.

Die SPÖ Kaprun weiß sehr wohl zu schätzen, was sie an den Kapruner Vereinen und an allen Ehrenamtlichen hat.

Im Namen der SPÖ Kaprun wünsche ich Ihnen viel Spaß beim Lesen unserer Kitz und einen schönen Frühling!  
OV Geri Wiener



Misha Hollaus  
Chef Redakteurin  
der Kitz

**Ab heuer gibt es eine personelle Neuerung in der KITZ, ich habe mich bereiterklärt neben der redaktionellen Planung, Organisation und Arbeit, noch zusätzlich die administrative Betreuung der Inserenten zu übernehmen. Ich freue mich daher auf den Kontakt zu den Gewerbetreibenden im Handel, in der Wirtschaft, Gastronomie und Hotellerie.**

Unsere Inserenten sind neben den LeserInnen unserer KITZ eine wichtige Säule, da sie unsere Zeitung ausnahmslos finanzieren. Daher bitte ich unsere Kapruner Betriebe als aktiver Inserent um Unterstützung, damit unsere KITZ weiterhin kostenfrei in allen Kapruner Haushalten erscheinen kann. Bei den KaprunerInnen als Leselektüre sehr beliebt, ist die KITZ auch als Werbeträger für Betriebe interessant. Mit Inseraten können Informationen, aber auch mit PR (redaktioneller Bericht mit Foto) den Leser auf Ihren Betrieb aufmerksam machen. Nützen Sie unsere Angebote, wir freuen uns über jeden Betrieb in unserer KITZ.

Ihre Chefredakteurin  
Misha Hollaus



## SEITEN DES BÜRGERMEISTERS



Bürgermeister Manfred Gaßner

### Liebe Kaprunerinnen und liebe Kapruner,

**dank des florierenden Tourismus hat sich unser Ort wirtschaftlich hervorragend entwickelt. Mit einer Million Nächtigungen in der Saison 2016/2017 wurde die höchste Nächtigungszahl aller Zeiten erreicht.**

Der persönliche Einsatz vieler engagierter KaprunerInnen hat dieses tolle Ergebnis ermöglicht. Nun heißt es aber gerade aus dem Erfolg heraus weitere wegweisende Schritte zum Aufstieg in die absolute Topliga der Touristikorte zu setzen.

Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz: Medieninhaber: Sozialdemokratische Partei Österreichs, Ortsorganisation Kaprun: Kitz erscheint vierteljährlich. Grundlage der Berichterstattung ist das Parteiprogramm der SPÖ.

Redaktionsteam: Manfred Gaßner, Ulli Punz, Heinz Wiesmayer, Peter Lederer, Hans Jäger, Antonia Jannach-Schützinger, Alex Zotter, Misha Hollaus, Josef Heinrich, Hans Peter Obwaller, Gerald Wiener, Susanne Karlsböck, Ingo Steiner, Evelin Reiter, Martin Pichler, Alois Eder, Irene Remesperger, Carina Foidl, Domenik David.

Redaktion & Inserate: Misha Hollaus - Berglandstraße 17 - A-5710 Kaprun - 0676 5653012 - E-Mail: misha.hollaus@sbg.at  
Layout & Grafik: pinzweb.at GmbH & Co KG - E-Mail: stefan.hollaus@pinzweb.at // Fotos: SPÖ Kaprun,

Reifmüller Franz // Versand: Sepp Heinrich - E-Mail: heinrich@sbg.at // Druck: Druckerei Wedl & Dick - E-Mail: dwd@wedl.com  
Zeitungskontonummer: 01017052 bei der Raiba Kaprun - BLZ 35112 - IBAN: AT023511200001017052 - BIC: RVSAAT2S112

Website: [www.spoe-kaprun.at](http://www.spoe-kaprun.at) - Online KITZ download - [www.facebook.com/spoekaprun](http://www.facebook.com/spoekaprun)

Die neue Verbindungsbahn vom Maiskogel zum Kitzsteinhorn soll die Basis für die touristische Weiterentwicklung in den nächsten Jahren schaffen und vor allem unser Zentrum von Kaprun beleben.

2500 neue Skidepots in der Talstation der Maiskogelbahn ermöglichen unseren Gästen eine neue Qualität. Skifahrer können bequem von ihrem Hotel zu Fuß ins Skizentrum gelangen und vom Maiskogel zum Kitzsteinhorn schweben.

### Fusionierung Maiskogel-betriebs AG mit der Gletscherbahnen Kaprun AG

Bei den kürzlich stattgefundenen Hauptversammlungen der Maiskogelbetriebs AG und der Gletscherbahnen Kaprun AG wurde den Vorständen der beiden Gesellschaften der einstimmige Auftrag erteilt, Fusionierungsgespräche aufzunehmen.

Die Maiskogelbetriebs AG wird in Zukunft in die Gletscherbahnen Kaprun AG eingegliedert, die Aktionäre erhalten in einem noch festzulegenden Umtauschverhältnis Gletscherbahn Aktien. Der endgültige Beschluss wird von den Akti-

onären in einer außerordentlichen Hauptversammlung im Herbst 2017 gefasst. Eine gemeinsame Gesellschaft ist die Voraussetzung für die Realisierung einer Verbindungsbahn vom Maiskogel zum Kitzsteinhorn.

### Skiverbindung

#### Maiskogel – Kitzsteinhorn

Nachdem die Gespräche mit den Grundbesitzern erfolgreich finalisiert werden konnten, rückt die Realisierung der Skiverbindung vom Maiskogel zum Kitzsteinhorn in greifbare Nähe.

Die Pläne für eine 10er Einseilumlaufbahn auf den Maiskogel bis Höhe Saulochalm, sowie eine 3S-Verbindungsbahn von der Saulochalm zum Langwiedboden wurden erstellt. Nun gilt es die Finanzierung sicher zu stellen und in den Gremien die entsprechenden Beschlüsse herbeizuführen.

Ich bedanke mich bei den Grundbesitzern für die positive Unterstützung. Ohne Zustimmung der Grundbesitzer wäre unser Zukunftsprojekt nicht möglich. In diesem Zusammenhang haben die beiden Vorstände Ing. Norbert Kar-

lsböck und Albert Rattensperger ein immenses Arbeitspensum erledigt. Ihnen gilt ein herzliches Danke-schön für die hervorragende Arbeit.

### Gemeindeamt wird generalsaniert

Das in den Jahren 1955 fertiggestellte Gemeindegebäude ist in die Jahre gekommen und entspricht nicht mehr der Anforderung an eine moderne Bürgerverwaltung. Die Büroräumlichkeiten reichen nicht mehr aus und müssen erweitert werden. Die Installationen und Leitungen werden erneuert, der Zugang wird barrierefrei. Es ist ein In-

vestitionsvolumen von 3 Millionen EUR budgetiert. Die Sanierungsarbeiten beginnen Mitte April. Während der Umbauphase befindet sich die Gemeindeverwaltung im „alten Amtshaus“.

### Lachmayrsteeg wird erneuert

Das Straßenteilstück zwischen der Kirchenstiege und der Schaufelbrücke wird nach den Osterfeiertagen erneuert. Es wird die Fahrbahnbreite auf 6m erweitert und der Gehbereich in Richtung Kapruner Ache ausgedehnt. Zugleich wird der Abwasser-, der Regenwasserkanal und

die Trinkwasserleitung erneuert. Die Bauarbeiten sollen bis Ende Juli abgeschlossen sein.

Kaprun ist mit seinen Projekten und Vorhaben auf dem richtigen Weg und wir können sehr positiv in die Zukunft blicken,

### in diesem Sinne wünsche ich Ihnen Frohe Ostern

Ihr Bürgermeister  
Manfred Gäßner

## WIR SIND BEREITS IN DIE BIKE SAISON GESTARTET!

**BESTE MARKEN, SPITZEN ANGEBOTE**  
Durften Sie uns noch nicht in unserer Bike's World gegenüber dem Hauptgeschäft in Kaprun besuchen?  
Wir freuen uns auf Sie!



INTERSPORT Bründl - Bike's World gegenüber dem Hauptgeschäft / Kurhaus-Gasse 11 / 3710 Kaprun / T +43 6547 8289-00 / [office@intersport.at](mailto:office@intersport.at)  
Öffnungszeiten: Mo - Sa von 09:00 - 18:00 Uhr

pinzweb.at  
GmbH & Co KG

MAßGESCHNEIDERTE UND KREATIVE WERBUNG FÜR IHR UNTERNEHMEN

**WWW.PINZWEB.AT**



Alexander  
Zotter  
Gemeinderat

Im April soll nach intensiver Planung die Engstelle sowie der rutschige Holzbelag im Bereich Pension Lachmayr von der Schaufelbrücke bis zur Salzburger Sparkasse beseitigt werden. Für viele Kaprunerinnen und Kapruner geht damit ein lange gehogter Wunsch in Erfüllung. Nach Planungsarbeiten der Firmen Baucon und Trauner soll dieser Bereich zweispurig ausgebaut werden und zusätzlich ein Gehsteig in Form eines betonierten Randbalkens errichtet werden. Im Zuge der Arbeiten wird auch die gesamte Infrastruktur neu verlegt und bereinigt. Die Arbeiten werden von den Firmen Strabag und Haslauer ausgeführt und sollen nach den Osterfeiertagen



beginnen. Während der Bauphase wird der Verkehr über die Wilhelm Fazokas Straße geführt. Für allfällig auftretende Behinderungen des Verkehrs bei den Ausführungsarbeiten bitten wir bereits jetzt um Ihr Verständnis.

**moreau**  
MORE THAN FASHION  
KAPRUN

Mode Moreau | Outlet | Ambiente | Wilhelm-Fazokas-Str. 16 | Kaprun | +43 6547 8715 | [office@moreau.at](mailto:office@moreau.at) | [moreau.at](http://moreau.at)

## „kaprun 4.0“ Masterplan zur Dorfentwicklung

Mit dem geplanten Verbindungsprojekt „Maikogel-Kitzsteinhorn“ ergeben sich neue Chancen für Kaprun, aber auch eine neue Entwicklung für das Zentrum unseres Ortes.

Gemeinde, Tourismusverband, Gletscherbahnen Kaprun AG und Maikogel Betriebs AG luden die Bevölkerung zu einem Forum im Jänner 2017 ein, das einerseits über die aktuelle Situation "Skiverbindung" informierte und anderseits aktiv zur Forums-Mitarbeit einlud. Über 160 KaprunerInnen nahmen an dem 1. Forum teil, ein toller Start. Das Forum wurde durch die Firma grioschconsulta begleitet, die die Handlungsfelder mit Fachexperten in drei Hauptthemen aufteilte: „Beherbergung, Gastronomie und Handel“, Verkehr und Service“ und „Dorfgestaltung und Ambiente“.

In den Workshops der verschie-

denen Themen wurde eine große Menge von Inputs und Ideen aufgenommen sowie diskutiert, die von den Fachexperten geordnet und weiterentwickelt wurden.

Im zweiten Forum „Kaprun 2015“ wurden ausgewählte Bereiche der Themenschwerpunkte aufgegriffen und weiterbearbeitet. Besonders in den Themen Dorfgestaltung und Verkehr wurden viele Aspekte vertieft diskutiert und auch vernetzt betrachtet. Aus diesem Forum erarbeitete sich bereits ein vorläufiger Masterplan der die weiteren Entwicklungsschritte unseres Ortes lenken soll. Da das Thema Verkehrsplanung bereits aktuell vorliegt und schon Entscheidungen getroffen werden müssen, wird an diesem Handlungsfeld aktiv gearbeitet. Nachfolgeveranstaltungen zu „kaprun 4.0“ für die aktive Mitarbeit der Bevölkerung sind geplant.

## Neuwahlen bei den Kapruner Trachtenfrauen



vl.n.r. Hermi Laireiter, Anneliese Rachelsperger, Kathi Egger, Angelika Karlsböck (Kassier) und Obfrau Sieglinde Hartl

**Kathi Egger legte bei der letzten Jahreshauptversammlung der Kapruner Trachtenfrauen nach 20-jähriger Obfrau Tätigkeit ihr Amt in jüngere Hände.**

Sieglinde Hartl übernimmt diese Position. Ihr zur Seite stehen Hermi Laireiter und Anneliese Rachelsperger als Obfrau -Stellvertreterinnen.

Kathi Egger wurde für ihr Wirken von der Obfrau des Gauverbandes Pinzgau das Silberne Ehrenzeichen für Heimat und Brauchtum übergeben.

Die Kapruner SPÖ möchte sich bei Kathi Egger für die vorbildhafte Vereinsführung bedanken und der neuen Obfrau alles Gute für die Führung und für die Erhaltung, des für den Kapruner Brauchtum so wichtigen Vereins, wünschen.



## NEUMAIR Shoppen ❤ im Zentrum

IHR EINKAUFSCENTER IN KAPRUN

**ADEG** **Neumair Shop** **Hengst** **A** **PURESTYLE** **Gescher** **ELLEN BLEIER**

## Wohnbeihilfe für geförderte Mietwohnungen



Ulli Punz  
Gemeinderätin  
Fraktionsobfrau  
der SPÖ Kaprun

Die Salzburger Wohnbauförderung bietet nicht rückzahlbare Beihilfen bei der Errichtung und dem Erwerb von Eigentum und Sanierungen. Ebenso kann unter bestimmten Voraussetzungen eine Wohnbeihilfe für geförderte Mietwohnungen beantragt werden. Die drastischen Mieterhöhungen der

letzten Jahre sind für viele Menschen eine große finanzielle Belastung geworden. Aufgrund der vielen gesetzlichen Änderungen im Bereich der Salzburger Wohnbauförderung wäre es daher sinnvoll, sich bezüglich Förderungsmöglichkeiten direkt an die zuständige Wohnbaugesellschaft oder an die SIR Beratungsstelle des Landes Salzburg zu wenden. Beratungstage finden jeden letzten Dienstag oder Mittwoch im Monat in der Bezirkshauptmannschaft Zell am See statt. Telefonische Voranmeldung erforderlich! SIR (Institut für Raumordnung und Wohnen - 0662/623455)

GR Ulrike Punz

## Guter Nächtigungsverlauf in Kaprun

In der Region Zell am See-Kaprun gibt es insgesamt rund 790 Betriebe mit 17.700 Gästebetten. Im Zeitraum von November 2015 bis April 2016 wurden in der Region über 1,3 Millionen Übernachtungen sowie 292.000 Urlauber gezählt. Zwischen Mai 2016 und Oktober 2016 gab es über 1,2 Millionen Übernachtungen und über 324.000 Ankünfte. Gesamt bedeutet das 2,5 Millionen Nächtigungen im letzten Tourismusjahr, sprich 616.000 Gäste, also ein Rekord der Nächtigungen in unserer Region.

Aber auch der Winter 2016/2017 - die unterhalb angeführten Zahlen zeigen den Nächtigungsverlauf vom November bis Februar der letzten 5 Jahre zur Übersicht hat für die Region, wie für Kaprun, ein Plus an Übernachtungen ergeben.

## KLARTEXT Plan A ein Angebot an die Österreicher!



Heinz Wiesmayr  
PVÖ Ehrenvorsitzender  
Pinzgau

Endlich ein Politiker, der mit festem Willen angetreten ist, um Österreich zum Positiven zu verändern. Diesen

Eindruck hatte ich als ich am 11. Jänner in der Messehalle in Wels die Rede unseres Bundeskanzlers gehört habe.

Ich war beeindruckt, als sich Kern bei den Österreichern für die Versäumnisse der Sozialdemokratie in den letzten Jahren entschuldigt hatte und ich war beeindruckt, über die vielen Vorschläge und Lösungen, die er mit seinen Mitarbeitern und Experten realisieren möchte.

Kern hat für viele Probleme Lösungen angeboten, ist sich aber bewusst, dass es nicht leicht sein wird, dieses Programm umzusetzen.

zen. Es hat mich auch sehr beeindruckt, dass er in seiner Rede mit keinem Wort die politischen Mitbewerber herabgewürdigt hat.

Er hat gut durchdachte und realistische Konzepte und Lösungen präsentiert, die das Leben in Österreich auf allen Ebenen positiv verändern könnten. Ob sich diese Vorschläge umsetzen lassen, wird nur möglich sein, wenn der Kanzler und die SPÖ Partner finden.

Nach den bisherigen Reaktionen der Parteien scheint das schwer möglich. Bleibt der Ausweg einer Wahlrechtsänderung (Mehrheitswahlrecht), aber dafür braucht es eine zweidrittel Mehrheit im Parlament, die scheint im Moment auch außer Reichweite.

So werden wir wahrscheinlich wie bisher weiterwursteln. Vielleicht wäre eine Volksbefragung zur Wahlrechtsänderung eine Lösung.



## Wiederwahl zum Ortsfeuerwehrkommandanten

Die aktiven Feuerwehrmitglieder der Feuerwehr Kaprun wählen den amtierenden Ortsfeuerwehrkommandant Hauptbrandinspektor Gerhard Lederer mit überwältiger Mehrheit wieder zu ihrem Ortsfeuerwehrkommandanten.

Am Freitag, den 27. Jänner 2017 fand die Mitgliederversammlung mit der Wahl des Ortsfeuerwehrkommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Kaprun im Gemeindeamt Kaprun statt.

Zunächst blickte der amtierende Ortsfeuerwehrkommandant auf das abgelaufene Einsatzjahr zurück. Im abgelaufen Jahr 2016 mussten die Kapruner Feuerwehrmänner zu einem Großbrand in einer Tischlerei sowie zu sechs weiteren Brandeinsätzen und zu mehreren technischen Einsätzen ausrücken. Insgesamt leisteten die Feuerwehrmänner knapp 4000 ehrenamtliche Stunden zur Sicherheit der Kapruner Bevölkerung im vergangenen Jahr.

„Unsere Feuerwehr ist eine wertvolle Institution für die Sicherheit der Kapruner Bevölkerung und den vielen Gästen in unserem Ort, das zeigt der beeindruckende Leistungsbericht über das abgelaufene Jahr der Feuerwehr Kaprun“, betont Bürgermeister Manfred Gaßner.

Danach stand die Wahl des Ortsfeuerwehrkommandanten auf der Tagesordnung. Die Wahl fiel mit überwältigender Mehrheit auf den amtierenden Ortsfeuerwehrkommandanten Gerhard Lederer. Die anwesenden Ehrengäste, darunter Bürgermeister Manfred Gaßner, Bezirksfeuerwehrkommandant Franz Fritzenwanger, Abschnittsfeuerwehrkommandant Franz Eder,



Abschnittsfeuerwehrkommandant F. Eder; Bezirksfeuerwehrkommandant F. Fritzenwanger; Ortsfeuerwehrkommandant G. Lederer; Ortsfeuerwehrkommandant-Stv. Th. Gschößmann, Bürgermeister M. Gaßner u. Ehrenortsfeuerwehrkommandant P. Buchner

Ehrenortsfeuerwehrkommandant Peter Buchner und die anwesenden Mitglieder gratulierten dem wiedergewählten Ortsfeuerwehrkommandant Lederer in seiner ersten Stellungnahme.

„Ich bedanke mich bei den Kame-

raden für ihr großes Vertrauen und bin sehr glücklich über das Ergebnis“, so der Ortsfeuerwehrkommandant Lederer in seiner ersten Stellungnahme.

LM Domenik David

★★★★★

**DER KAPRUNER HOF**

ALPINES LEBENSGEFÜHL

**HANS JÄGER**

METALLBAU KAPRUN

HANS JÄGER | Schlosserei GmbH  
Psychiatzstraße 11 | A-5710 Kaprun  
Tel. +43 (647) 80310 | Fax: 0W 16  
Email: [jager-metallbau@k.kaprun.at](mailto:jager-metallbau@k.kaprun.at)  
[www.jager-metallbau.at](http://www.jager-metallbau.at)

Gedacht, gemacht ...

Irene  
Remesperger  
Gemeindevertreterin

Der Kapruner Gesundheitstag bietet allen Kaprunerinnen und Kaprunern die Möglichkeit sich über unser regionales Gesundheits- und Bewegungsangebot zu informieren und Neues kennen zu lernen. Im Rahmen der Eröffnung erhält Kaprun die Gesunde Gemeinde Ortstafel, eine besondere Auszeichnung, verliehen.

Gesundheit hat viele Gesichter. In diesem Sinne organisiert der Arbeitskreis Gesunde Gemeinde am 21. Mai einen abwechslungsreichen, informativen und vor allem auch aktiven Gesundheitstag. Mit ca. 30 Stationen erwartet die Besucher ein abwechslungsreiches

## 2. Kapruner Gesundheitstag



Programm. Die klassischen Untersuchungen einer Gesundheitsstraße wie Blutdruck- und Zuckermessung wird um einen Hör- und Sehtest erweitert, es gibt viel Wissenswertes über das regionale Therapieangebot, (Erste Hilfe sowie Pflege oder psychische Gesundheit) zu erfahren. Bewegung ist beim Gesundheitstag ein wichtiges Thema.

Die Besucher können kostenlos E-Bikes testen, ihr eigenes Fahrrad überprüfen lassen, Klettern in der Boulderhalle und das Fitnessangebot bei den Präsentationen am Bühnenbereich kennen lernen. Für die Kinder gestaltet der Kindergarten ein unterhaltsames Programm und

unsere jugendlichen Gäste erwartet das Yolo mit seiner „Ansprechbar“. Natürlich kommt auch die gesunde regionale Ernährung an diesem Tag nicht zu kurz. Das „Gesunde Gemeinde“ Weckerl von unserem Bäcker eigens kreiert wird am Gesundheitstag vorgestellt und kann beim Gesunde Gemeinde Buffet verkostet werden.

Wir freuen uns viele Besucher & Besucherinnen am 21. Mai 2017 von 10 bis 16 Uhr in der Sporthalle beim 2. Kapruner Gesundheitstag begrüßen zu können.

Arbeitskreisleiterin  
GV Irene Remesperger

**Möbel „ABGESTAUBT“  
beim Wagner!**

**EINFÜHRUNGSAKTION  
Ehrliche 50%  
auf pronorm Küchen**

Wohnen bei Wagner  
Möbel für jedermann

Moosstraße 16 · A-5710 Kaprun · Tel. +43 (0) 6547 70011 · [www.wbw.at](http://www.wbw.at)

Fortsetzung folgt ...

## Hurra, die Schule brennt - Feuerwehrübung in der Kapruner Sport- und Autonomiemittelschule

Bei einem Versuch im Physikunterricht brach am Freitag, den 10. März 2017 ein Brand im 2. Stock der Sport- und Autonomiemittelschule aus, das war die Übungsnahme für die erste Großübung der Feuerwehr Kaprun.

Umgehend mussten die Schülerinnen, Schüler, das Lehrpersonal und die Reinigungsdamen evakuiert und in die Sporthalle gebracht werden. Nach dem Alarmeingang bei der Feuerwehr Kaprun um 09.25 Uhr rückten alle vier Fahrzeuge mit 34 Mann zur Übung aus.

Aufgrund der Information, dass sieben Personen abgängig waren, wurden drei Atemschutztrupps zur Personensuche ausgerüstet. Ein umfassender Außenangriff mit mehreren Hochdruckrohren und C-Rohren wurde von den Einsatzkräften vorgenommen. Die Wasserversorgung stellten Hydranten in der Umgebung sicher. Die sieben Personen konnten rasch im stark verbrauchten Bereich gefunden und ins Freie gebracht werden.

Ortskommandant Hauptbrandinspektor Gerhard Lederer sprach seinen Dank für die vorbildliche Vorgehensweise von Schule und Feuerwehr aus und erklärte wie wichtig das Beüben von diesen Einrichtungen für die Einsatzkräfte sei.

Nachdem alle Übungsziele erreicht wurden, konnte nach eineinhalb Stunden die Übung beendet werden.

LM Domenik David



## Kinderfasching auf der Burg war ein voller Erfolg

Die Burg war im Fasching der perfekte Tummelplatz für kleine Marienkäfer, Prinzessinnen, Elfen, Feuerwehrmänner, junge Vampire & CO.

Am Faschingssonntag wurde die Burg von faschingsbegeisterten Kindern erobert. Heuer fand der Kinderfasching erstmals auf der Burg Kaprun statt. Bei freiem Eintritt nahmen mehr als 400 Besucher am närrischen Treiben teil. Kinder in fantasievollen Kostümen tobten, lachten und tanzten durch die bunt dekorierten Räume. Die Animation, organisiert von Elke Mayer von den Kinderfreunden, begeisterte Klein wie Groß. Spiel und Spaß standen an erster Stelle, ein Kinder DJ sorgte für Musik. In der kurzen Pause wurde das Krapfenbuffet regelrecht gestürmt.

Am Ende verließen Kinder mit strahlenden Gesichtern müde und glücklich die Party. Manch einer wird es kaum erwarten können, dass es wieder Fasching wird.

Mit dem Kinderfasching erfüllte der Ausschuss für Jugend Bildung und Kultur der Gemeinde Kaprun einen großen Wunsch von Kindern und ihren Eltern nach einer Faschingsunterhaltung für Kinder in geschlossenen Räumlichkeiten.

Ein herzlicher Dank geht an die Baum Bar für die zur Verfügung gestellte technische Anlage, an den Burgverein Kaprun für die Burg und an die Bäckerei Gugglberger für 250 gespendeten Krapfen sowie an den TVB Kaprun für die Unterstützung.

GV Irene Remesperger



**JOHANN rauter KG**

**Johann Rauter KG**  
**Sanitär-, Heizungs- & Solaranlagen**

Schiedstraße 15 | 5710 Kaprun | Österreich  
Telefon: 065 47 / 8791 | Telefax: 065 47 / 8791-4  
j.rauter@kaprun.at | www.installationen-rauter.at

## Pfarrgemeinderats Wahl 2017

Am Samstag, 18.03. und am Sonntag, 19.03. wurde der neue Pfarrgemeinderat gewählt.

In Kaprun gaben insgesamt 321 Personen ihre Stimme ab. Anders wie bei „sonstigen“ Wahlen konnten am Stimmzettel bis zu 10 Personen gewählt werden.

Folgende KandidatInnen wurden für die nächsten 5 Jahre in den Pfarrgemeinderat gewählt:

Anneliese Aigner  
Magdalena Buchner  
Simone Dankl  
Bernadette Eder  
Thomas Fuchs  
Hannes Gallob  
Sieglinde Hartl  
Elisabeth Lachmayr  
Anneliese Rachelsperger  
Gerald Wiener



Der Wahlvorstand vor dem Auszählen der 321 abgegebenen Stimmen

Die konstituierende Sitzung des neuen Pfarrgemeinderates findet am Dienstag, den 18.04. statt.

Bei einem gemeinsamen Treffen des Pfarrgemeinderates und der KandidatInnen wurde Obmann Roland Hartl einstimmig zum Ehrenobmann des Kapruner Pfarrgemeinderates gewählt. Wir gratulieren sehr herzlich zu dieser hohen Auszeichnung!

Für den Wahlvorstand  
Gerald Wiener



Der neue Ehrenobmann Roland Hartl mit Erzbischof Franz Lackner

## Muss ich meine Bücher verlängern, oder...?

Dieses Problem können Sie liebe Leserinnen und Leser jetzt auf Ihrem eigenen PC lösen.

Auf der Bibliotheks Homepage unter [www.biblio-kaprun.bvoe.at](http://www.biblio-kaprun.bvoe.at) einfach auf „Online-Katalog“ klicken und mit ihrer Lesernummer ins Leserkonto einloggen. Bücher suchen, verlängern oder vorbestellen ist ganz einfach und bequem von Zuhause aus möglich.

### Vorschau:

**Sa 22. April 2017 / ab 9.00 Uhr**  
Vater(Opa) / Kind - Frühstück  
**Di 25. April 2017 / 19.30 Uhr**  
Lesung mit Edith Kneifl  
„Tot bist du mir lieber“

Büchereileiterin Irmgard Hauer



Ihr kompetenter Partner in Sachen Elektro



Schindlstraße 23 - 5710 Kaprun  
[www.elektrolackner.at](http://www.elektrolackner.at)



## Ihr Zuhause ist unser Auftrag!

Für die Wohnbau Genossenschaft Bergland steht auch 2017 das Motto „Ihr Zuhause ist unser Auftrag“ im Vordergrund. Nicht auf Gewinn orientiert fokussiert die bodenständige Genossenschaft auf qualitativ hochwertigen und nachhaltigen Wohnbau zu leistbaren Preisen, vornehmlich umgesetzt mit Partnern aus der Region.



Wohnbau Bergland | Karl-Vogg-Straße 11  
A-5710 Zell am See  
[office@wohnbau-bergland.at](mailto:office@wohnbau-bergland.at)  
[www.wohnbau-bergland.at](http://www.wohnbau-bergland.at)



## Burgfest Kaprun 2017 – Save the date

Der Burgverein Kaprun lädt auch heuer wieder alle Mittelaltermfreunde aus nah und fern zum beliebten Burgfest ein. Vom 21. bis 23.7. 2017 warten besondere Höhepunkte und Angebote auf die Besucher!

2017 startet das Burgfest am Freitagabend um 17.00 Uhr, mit dem „Marktspectaculum“ mit Kinderprogramm, Gaukelei, Showkampf, Konzert sowie einer kleinen Feuershow am Marktareal vor der Burg. Eintritt frei!

Ein ganz besonderes Erlebnis ist für alle Burgfestbesucher der Aufmarsch vom Salzburgerplatz am Samstag und am Sonntag jeweils um 11.00 Uhr zur Burg. Bei dem „12. Freikampfturnier zur Caprun“ kreuzen sich die Klingen der Schwerter nach dem „Codex Capruncensis“ im „Mann gegen Mann-Duell“. Der „beste Ritter“ wird am Sonntag im Burghof geehrt.

Zum Abendspectaculum am Samstagabend wird ab 19.30 Uhr in den Burghof geladen. Ein vielseitiges Abendprogramm erwartet die Abendgäste und nach einer magischen Feuershow im Burghof, geht es in den Rittersaal mit der Irish Folk Rock Speed-Band CELLARFOLKS zur Irish Pub Night.

Ein großer Handwerks- und Mittelaltermarkt sowie ein vielseitiges Kinderprogramm- und Turnier, Musik fast rund um die Uhr, verwandeln das Burgfest in ein buntes mittelalterliches Treiben. Über 45 Lagergruppen sorgen für eine beeindruckende Zeltstadt!



Infos zu Programm, Eintrittspreisen, Spendenaktion unter [www.burg-kaprun.at](http://www.burg-kaprun.at)

**Spenglerei - Dachdecker**  
Glaserei - Flachdächer

Josef Hartl GmbH & Co KG  
5710 Kaprun  
Tauern Spe. Straße 11  
Telefon und Fax: 0 65 47 / 87 30  
Mobil: 06547 / 1386418  
E-Mail: [j.hartl@kärntnet.at](mailto:j.hartl@kärntnet.at)

## Die Kapruner Skiclubkinder mit neuen Skianzügen

Dank großzügiger Sponsoren war es möglich, die fleißig trainierende Skijugend des Skiclub Kaprun mit neuen, feschen Schianzügen der Firma Spyder auszustatten. Wie schon zuvor, wurde auch die nunmehrige Anschaffung und Bestellung wieder von Manfred Rogetzer von der Fa. Intersport Bründl durchgeführt und abgewickelt. Da sich die Lieferung der Skianzüge seitens der Fa. Spyder um ein ganzes Jahr verzögerte, wurden alle Skiclubkinder vorerst von der Fa. Intersport Bründl mit einem Ersatzanzug der Fa. Spyder ausgestattet, welchen die Kinder dann auch behalten durften. Für diese großzügige Vorgangsweise gilt der Fa. Intersport Bründl ein besonders herzlicher Dank. Besonderer Dank gilt an dieser



v.l. Sepp Rattensperger (SC-Obmann) Ferdinand u. Maria Kogler (Kogler Unternehmen) und Kindertrainer Christian Gruber. v.r. Markus Kaufmann (BMW-Kaufmann), Norbert Karlsböck (Direktor der Gletscherbahn Kaprun AG), Kindertrainer Hartl Manfred u. Gerald Reindl sowie Kinderwart Andreas Steinegger

Stelle auch den Sponsoren Norbert Karlsböck, Direktor der Gletscherbahnen Kaprun AG, Ferdinand Kogler der Fa. Kogler Unternehmen Mittersill/Kaprun und Markus Kaufmann von BMW Kaufmann Kaprun, welche einen namhaften Betrag zum Kauf der Anzüge spon-

sernen. Mit dem neuen Outfit ist der Skiclub Kaprun mit seinen Kindern und Schülern für die kommenden Wintersaisonen hervorragend ausgerüstet, um wieder viele Siege und gute Platzierungen zu erringen.

Obmann

Sepp Rattensperger



A-5700 Zell am See / Schütteldorf  
Brucker Bundesstraße 37

Festnetz: +43 (0)6542 53158

Mobil: +43 (0) 664 28 28 013

Mail: [office@bestattung-gschwandtner.at](mailto:office@bestattung-gschwandtner.at)

[www.bestattung-gschwandtner.at](http://www.bestattung-gschwandtner.at)



Das Team:  
v. l. Hurst & Eva Gschwandtner,  
Johann Aigner, Lisa Oberst, Johannes Peitler

365 Tage im Jahr - 24 Stunden erreichbar

## 26. Betriebe- und Vereinsmeisterschaften Alpin am Maiskogel

Am 11. März, bei herrlichem Wetter, kämpften 29 Mannschaften um die schnellste Zeit. Wie jedes Jahr konnte der Skiclub Kaprun mit einer perfekt organisierten Veranstaltung glänzen.

Die Piste wurde trotz warmen Temperaturen für das Rennen optimal präpariert, so dass für alle Teilnehmer die gleichen Bedingungen herrschten. Die Mannschaftswertungen wurden in drei Gruppen aufgeteilt. Bei den Damen gewann die Mannschaft ALL 4 ONE, bei den

Herren die Mannschaft FC Kaprun Ü30 und bei den Gemischten die Mannschaft HFC Auhof Mix. In einer zusätzlichen Wertung, die aus der Durchschnittszeit aller Mannschaften ermittelt wurde, setzten sich abermals die Damen des Teams ALL 4 ONE durch.

Der Ausklang des aufregenden Tages fand auf der Sonnenterrasse der Jausenstation Stangerbauer statt. Hier wurden bei der Siegerehrung zahlreiche Preise an die Teilnehmer übergeben.



## 27. Gastronomie- skirennen

Die Baumbar OG lud am 08. März 2017 zum diesjährigen Gastronomierennen am Maiskogel ein. Bei tollem Wetter und besten Pistenverhältnissen konnte ein spannendes Rennen mit knapp 70 TeilnehmerInnen gestartet werden.

Bei einem anspruchsvollen Kurs, konnte sich bei der Mannschaftswertung die Baumbar knapp vor dem Kaprunerhof und dem Kitsch & Bitter den Sieg holen. Ein Großer Dank an den Kaprunner Skiclub, der in gewohnter Art und Weise das Rennen durchführte und an das Organisationsteam mit Joshi Brucker, Matthias Maier und Hörbi Hamoser für den ausgezeichneten Tag!



Raiffeisenbank Bruck-Fusch-Kaprun  
Bankstelle Gewerbegebiet Bruck  
5710 Bruck/Ogn. Gewerbestraße 12  
Tel. +43 6244 62244  
E-Mail: info@bruck.raiffeisen.at

## 1. Intern. Maiskogel Fanlauf am 25. Februar 2017

Am 25 Februar fand der 11. und auch letzte internationale Maiskogel Fanlauf des HFC ASKÖ Auhof Kaprun statt.

Der Verein verabschiedete sich mit einem krönenden Abschluss. Mit über 427 Nennungen (und 364 Startern) war es auch der größte Lauf seit Beginn dieser Veranstaltung im Jahr 2006.

Die Teilnehmer konnten den Lauf bei strahlendem Sonnenschein und traumhaften Pistenverhältnissen genießen. Sicherlich auch ein Grund für das durchweg positive Feedback und die hervorragende Stimmung. Darüber hinaus konnte auch in diesem Jahr wieder eine Spende von € 5.000,-- an die Kinderkrebshilfe Salzburg übergeben werden, die vollständig 2 Pinzgauer Familien zu Gute kommt. Natürlich kam aber auch der sportliche Ehrgeiz nicht zu kurz und so waren die Rennläufer stark motiviert die Richtzeit des ehemaligen Slalomweltmeisters Manfred Pranger und Wolfgang Hörl zu unterbieten. Bei den Damen erzielte Julia Flatscher vom USC Piesendorf in 1:06,38 die Tagesbestzeit.

Die absolute Tagesbestzeit bei den Herren erzielte der Lette Elvis Opmanis von der White Rush Ski & Racingschule Kaprun in 1:04,44.

Der Verein bedankt sich noch einmal herzlich bei allen Helfern, Sponsoren und Beteiligten für die Treue und die Unterstützung in den vergangenen 11 Jahren.

Die Fotos sowie die Ergebnisliste auf [fanlauf.hfc-askoe-auhof.at](http://fanlauf.hfc-askoe-auhof.at)



Markus Köhlbichler, Markus Henninger, Hans Köhlbichler, Heidi Janik Obfrau Kinderkrebshilfe Salzburg

Tagessieger: Julia Flatscher und Elvis Opmanis



## 70 Jahre Prä-Eisschießen Fusch gegen Kaprun (1947 – 2017)

Am 25.02.2017 veranstaltete der EV Fusch das traditionelle Prä-Schießen Fusch gegen Kaprun in Fusch. Anlässlich des 70 jährigen Jubiläums fand das Spiel unter der Leitung der beiden Bürgermeistern Hannes Schernthaner und Manfred Gaßner statt.

Die Fuscher hatten an diesem Tag jede Situation sicher im Griff und gewannen die erste Kehre souverän. Die Kapruner konnten zwar die zweite Kehre für sich entscheiden, aber bei der dritten machten die Fuscher wiederum kurzen Prozess. Somit gewannen sie das Heimspiel mit 2:1. Besonders erfreulich war die rege Teilnahme, es waren insgesamt 60 Schützen am Start.



### Grasski WM in Kaprun

Der österreichische Skiverband unter ÖSV Präsident Peter Schröcksnadel hat es geschafft die Grasski WM nach Kaprun zu holen.

Die Austragung vom 4.- 9. September 2017 wird vom SLSV unter der Leitung von Bartl Gensbichler organisiert. Das Aushängeschild vom ÖSV und derzeit wohl beste Grasskiläuferin Jacqueline Gerlach freut sich besonders über den Austragungsort. Startet sie doch seit einigen Jahren für den SC Kaprun und errang bei WMs bisher 2 Bronzemedaillen.

## Obmannwechsel beim Eisschützenverein EV-Kaprun

Am 21.01.2017 fand bei reger Beteiligung das Eröffnungseisschießen mit anschließender Jahreshauptversammlung statt.

Nach 8-jähriger Tätigkeit als Obmann stand Richer Hans-Peter für eine neue Periode nicht mehr zur Verfügung. Es wurde eine Neuwahl des Vorstandes notwendig.

Bürgermeister Manfred Gaßner, selbst ein begeisterter Eisschütze, nahm die Wahl vor. Neuer Obmann wurde Fischer Wolfgang, Obmann Stv.: Lederer Karl, Kassier: Rainer Richard, Schriftführer: Richer Hugo. Fischer Wolfgang bedankte sich für das Vertrauen. Weiters

dankte er Richer HP für seine ausgezeichnete Arbeit als Obmann.

Der EV-Kaprun wünscht ihm für die Zukunft und für seine neue Aufgabe bei der Musikkapelle Kaprun alles Gute.



# Schlosserei Flatscher

SonderMaschinenbau

Schlosserei Flatscher  
Sonnstraße 3, Kaprun  
0664/52 79 670  
info@maschinenbau-flatscher.at

## Nachmittagsbetreuung im "Haus der Kinder"



Evelin Reiter

Gemeindevertreterin

Die Betreuung ist bis zu 5 Tage in der Woche, einschließlich Mittagessen und Jause möglich und wird für Schüler und Schülerinnen der Volksschule und der Neuen Mittelschule in Kaprun angeboten.

Nach dem gemeinsamen Mittagessen unter Gleichgesinnten geht man gestärkt zur Schulstunde in die Schule, wo die Schüler und Schülerinnen von Lehrerinnen betreut, und die Hausausgaben gemacht werden. Anschließend wird viel Zeit an der frischen Luft verbracht und es besteht die Möglichkeit sich kreativ zu betätigen.

Es werden Ausflüge organisiert, örtliche Vereine besucht, gekocht, getanzt, gesungen und gelacht. Mit Spielen und weiteren Angeboten wie z.B: Sport, Musik werden Interessen geweckt und die Frei-

zeitaktivitäten abwechslungsreich gestaltet. Der Spaß soll bei den Kids nicht zu kurz kommen und um diesen sowie um ihr Wohlbefinden kümmern sich 2 Betreuerinnen.

Derzeit besuchen 32 Schüler und Schülerinnen die Nachmittagsbetreuung im „Haus der Kinder“.

**Wir freuen uns auf euch.**

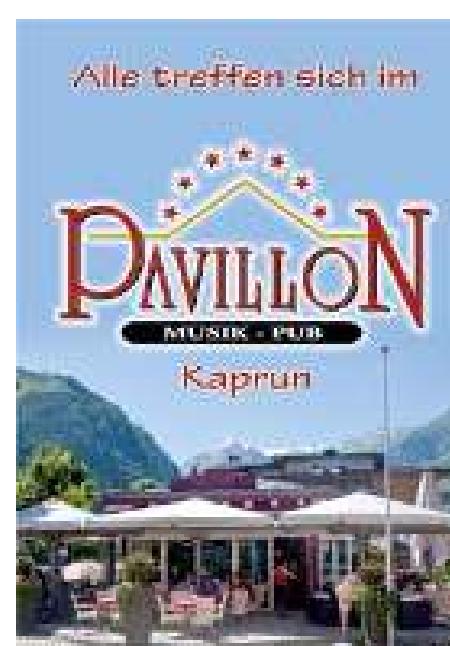


## ELEKTRO SCHWARZ



- Elektroinstallationen
- Brandmeldeanlagen
- EDV-Netzwerke
- Sicherheitstechnik
- Elektroheizung

06547 / 8082  
elektro-schwarz@sbg.at  
www.elektro-schwarz.info  
5710 Kaprun, Tauern Spa Straße 14



## HOLZBAU RIEDLSPERGER

Ges.m.b.H.

5710 KAPRUN • Tauern-Spa-Straße 6  
Tel. 0 6547 / 84 08 • Fax 0 65 47 / 86 64 • info@holzbau-riedlspurger.at  
www.holzbau-riedlspurger.at

**Neueröffnung Teamhaus  
für die TAUERN SPA**

Die Egger Bau und Projekt GmbH aus Zell am See errichtete im Jahr 2016 das Mitarbeiterhaus in unmittelbarer Nähe zur Tauernspa und hat mit dieser einen tollen Mieter gefunden. Komplett ausgestattet und möbliert haben wir im Dezember 2016 das gesamte Haus mit 36 Wohneinheiten, was eine Maximalbelegung von 48 Personen ermöglicht, an unseren Mieter übergeben, sagt Manfred Egger, GF der Egger Bau und Projekt GmbH.

Wir errichten jedes Jahr ca. 20 Eigentumswohnungen in unserer Region Zell am See und Kaprun und durften in den vergangenen Jahren schon viele Eigentümer und Mieter glücklich machen. Ständig sind wir auf der Suche nach Liegenschaften zum Ankauf, damit wir wieder ein schönes Eigentumsprojekt für einheimische Familien errichten können. Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie uns Ihr Objekt zum Kauf anbieten.

*Bezahlte Anzeige*

**06542 20860**

**egger-immo@sbg.at**



**RESTAURANT & BAR**

Tel.: 06547/8663

Tägl. ab 17:00 Uhr

[www.kitschundbitter.at](http://www.kitschundbitter.at)



Tel.: 0664/4091349  
**DRINKS & DINNER**  
ab 17:00 Uhr



**5700 Zell am See**   **+43 (0)6542 / 20860**  
Loferer Bundesstr.10   [egger-immo@sbg.at](mailto:egger-immo@sbg.at)

**[www.egger-immo.at](http://www.egger-immo.at)**



**Neueröffnung Teamhaus  
für die TAUERN SPA**

Die Egger Bau und Projekt GmbH aus Zell am See errichtete im Jahr 2016 das Mitarbeiterhaus in unmittelbarer Nähe zur Tauernspa und hat mit dieser einen tollen Mieter gefunden. Komplett ausgestattet und möbliert haben wir im Dezember 2016 das gesamte Haus mit 36 Wohneinheiten, was eine Maximalbelegung von 48 Personen ermöglicht, an unseren Mieter übergeben, sagt Manfred Egger, GF der Egger Bau und Projekt GmbH.

Wir errichten jedes Jahr ca. 20 Eigentumswohnungen in unserer Region Zell am See und Kaprun und durften in den vergangenen Jahren schon viele Eigentümer und Mieter glücklich machen. Ständig sind wir auf der Suche nach Liegenschaften zum Ankauf, damit wir wieder ein schönes Eigentumsprojekt für einheimische Familien errichten können. Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie uns Ihr Objekt zum Kauf anbieten.

*Bezahlte Anzeige*



Martin Pichler  
Obmann  
der PVÖ Kaprun



BEZIRKSORGANISATION  
PINZGAU  
ORTSGRUPPE KAPRUN

**Einstimmige  
Wiederwahl**



Geschlossen stellten sich die bisher tätigen Funktionäre bei der vor kurzem abgehaltenen Jahreshauptversammlung der Wiederwahl.

Nur die bereits in den verschiedensten Funktionen langjährig tätige Hilde Scharf, übergab ihren „Posten“ in jüngere Hände. Mit Frau Doris Grundner konnte der geeignete „Nachwuchs“ dafür gefunden werden. Nach Begrüßung der erschienenen Mitglieder und Ehrengäste, wurde der Verstorbenen gedacht und die Neu aufgenommenen Mitglieder verlesen. Anschließend konnten Obmann und Kassier über das erfolgreich abgelaufene Jahr berichten. Die Entlastung der Funktionäre erfolgte genauso einstimmig, wie die danach folgende Neuwahl der Vereinsführung. Die anwesenden Ehrengäste PV-Bez. Obm. Stellv. Christian Hausberger, NRu. SPÖ Bez. Vors. Walter Bacher sowie Bgm. Manfred Gaßner, gestalteten ihre Grußworte kurz und interessant. Dabei machte uns die Schilderung der Probleme um das Krankenhaus Mittersill besonders nachdenklich. Mit dem Dank an alle Mitglieder und Funktionäre für die Mitarbeit während des ganzen Jahres endete die Jahreshauptversammlung.

*Martin Pichler*

**Pensionisten  
Kegler**

Wie immer am Aschermittwoch, hieß es auch diesmal, Spiel, Spaß und gute Laune bei unserem ER+SIE Kegeln mit großer Tombola und abschließendem Heringsschmaus.

Nach dem normalen 2 Kegeldurchgängen wurden die Paare fürs



ER+SIE Kegeln zusammengelost, 12 Paare stellten sich dieser großen Herausforderung, das Ergebnis bot so manche Überraschung und wurde mit großem Applaus angenommen. Die Paare in den Medaillenrängen waren:

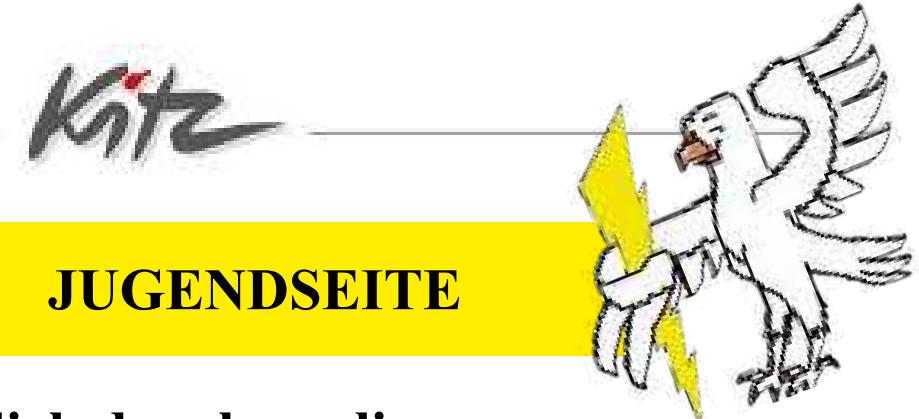
1. Leo Resi + Leo Ernst; 2. Scherjau Greti + Mitterhauser Herm.; 3. Bergerweiss Juliane + Lammer Karl

Bei der großen Tombola war jedes Paar, seines Glückes Schmied, jeder zog seinen Preis. Die Superpreise, welche von unseren Freunden, Gönner und Sponsoren zur Verfügung gestellt wurden, fanden großen Anklang und waren heiß begehrt. Zum Abschluss des ER+SIE Kegelnachmittages gab es unseren traditionellen Heringsschmaus. Nach viel Spiel, Spaß und guter Laune kam auch das leibliche Wohl nicht zu kurz.

Ich darf nochmals bei unseren Sponsoren aus der Kapruner Wirtschaft und unseren Freunden aus den eigenen Reihen ein ehrliches und herzliches Dankeschön sagen.

*Bergerweiss Norbert (Obmann)*





Domenik David  
Jugendbeauftragter a.D.

## JUGENDSEITE

### Rückblick des ehemaligen Jugendbeauftragten von Kaprun

**Domenik DAVID beendet seine Funktion als Kapruner Jugendbeauftragter.**

Nach fast sechs Jahren bin ich davon überzeugt, dass es Zeit ist, meine ehrenamtliche Tätigkeit als Jugendbeauftragter zu beenden. Ich übte die Funktion sehr gerne aus, denn es war immer sehr spannend und abwechslungsreich sich für die Kapruner Jugend einzusetzen. Zahlreiche Projekte und Förderungen für die Jugend konnte ich gemeinsam mit dem Jugend-, Bildung- und Kulturausschuss für euch erreichen.

Jedoch ist die Errichtung des Jugendtreffs für mich das größte Highlight in den letzten Jahren. Natürlich war auch das Lerntraining, der kostenlose Erste-Hilfe-Kurs, Tanzkurs oder die Förderung der Super S'cool-Card tolle Erfolge für die Jugend. Allerdings kann einer alleine nie etwas bewirken, deshalb möchte ich mich bei folgenden Menschen recht herzlich für die ausgezeichnete und verständnisvolle Zusammenarbeit recht herzlich bedanken.

Zunächst möchte ich mich bei den Ausschussmitgliedern des Jugend-, Bildung- und Kulturausschusses der Gemeinde Kaprun mit Obfrau Misha Hollaus herzlich bedanken. Einen Großteil der Vorschläge, die von der Kapruner Jugend kamen,



Im Bild der Jugendausschuss (nicht im Bild: GV Christian Kühn – Ersatz GV Alexander Gotthard)

konnte ich meistens mit den Ausschussmitgliedern positiv umsetzen. Nicht zu vergessen dabei sind Bürgermeister Manfred Gaßner und Vizebürgermeister Ludwig Mitteregger die immer sehr viel Verständnis für die Jugend bei den Vorschlägen hatten. Zum Schluss darf ich den Gemeindebediensteten meinen Dank für die Unterstützung bei diversen Anfragen und Anliegen aussprechen!

Abschließend hoffe ich, dass sich wieder eine Kaprunerin oder ein Kapruner oder noch besser ein Duo ab 16 Jahren findet, damit diese

wichtige und tolle Funktion wieder ausgeübt wird! Wenn jemand jetzt glaubt, die Jugend wird nicht mehr richtig vertreten, dem darf ich entgegen wirken. Einerseits leistet Elke Mayer vom Jugendtreff eine hervorragende Arbeit und steht im engen Meinungsaustausch mit dem zuständigen Ausschuss der Gemeinde und andererseits ist der Ausschuss für Jugend, Bildung und Kultur mit Obfrau Misha Hollaus ein sehr aktiver Ausschuss, wo bereits neue Projekte diskutiert werden!

Domenik David  
Jugendbeauftragter a.D.

### Aus YOLO wird JUK

Und JUK steht für Jugend Kaprun. Bereits am Jahresanfang begannen die Vorbereitungen für die Umsiedlung des Kapruner Jugendtreffs in die Quergasse.

Gemeinsam mit den Jugendlichen haben wir aus dem ehemaligen Kindergarten eine Oase für junge Menschen geschaffen. Der große Garten punktet bei unseren BesucherInnen natürlich enorm.

Dass die Übersiedlung so rasch vonstatten ging, haben wir vielen helfenden Händen vom Bauhof zu verdanken.

Auf Wunsch der Jugendlichen wurde im Zuge der bestehende Name „YOLO“ auf „JUK“ geändert. JUK steht für „Jugend Kaprun“.

Wenn schon NEU dann gleich ganz NEU war hier das Motto.

Elke Mayer  
Jugendarbeiterin JUK



### Danke Domenik

Nach sechs Jahren legte Domenik David als Jugendbeauftragter der Gemeinde Kaprun seine ehrenamtliche Funktion zurück.

Mit viel Motivation und Energie übte Domenik sein Amt aus, mit viel Einsatz und Hartnäckigkeit warb er für Jugendprojekte, seine ganze Aufmerksamkeit galt einem Jugendtreff, für den er eisern immer Stellung bezog. Und so wurden viele Ideen und Aspekte Dank Domenik in der Gemeinde, im Ausschuss für Jugend, Bildung und Kultur, diskutiert und umgesetzt.

Eine Zusammenarbeit die für unsere Jugendlichen von weitreichender Bedeutung war.

Ich möchte mich bei Domenik sehr herzlich für seinen unermüdlichen Einsatz bedanken, er hat viele Weichen in der Jugendarbeit gestellt, mit Engagement viel für die Kapruner Kids bewirkt, daher gilt ihm meine ganze Wertschätzung und mein Respekt. Natürlich verstehe ich, dass er seine Funktion nach so vielen Jahren zurücklegt und auch ich würde mir eine Nachfolge, als Spachrohr der Jugendlichen, wie es Domenik all die Jahre war, wünschen. Durch die Jugendarbeit mit Domenik entwickelte sich eine Freundschaft zwischen ihm und mir, die zeigt, dass Alt und Jung bestens zusammenarbeiten können. Besonders die „Vereinsmesse“ war für uns beide ein Kraftakt an Planung, Organisation und Umsetzung, die wir mit vollstem Einsatz, aber auch mit viel Spaß gemeistert

haben. Seine besonderen Eigenschaften, die ich sehr an ihm schätze, sind Ausdauer, Energie und projektorientiertes Arbeiten, aber auch persönlich ist Domenik ein humorvoller, äußerst verlässlicher, intelligenter und aufmerksamer Arbeitspartner. Ich und alle Mitglieder des Ausschuss Jugend, Bildung und Kultur sagen herzlichen Dank und wünschen dir alles Gute auf deinem weiteren beruflichen sowie privatem Weg.

### Jugendtreff im eigenen Zuhause

Großer Dank geht auch an unsere Jugendarbeiterin Elke Mayer, die unseren Jugendtreff mit viel Einsatz und Energie in den „Kindergarten II“ mit Hilfe des Bauhofs und der Jugendlichen übersiedelte. Das Haus ist zu einem Schmuckstück geworden, in dem sich die Jugendlichen gemeinsam eine gemütliche Atmosphäre schafften. Nicht nur dass die Küche, der Garten, die Räumlichkeiten endlich genug Platz bieten, sondern auch die Möglichkeiten haben sich vervielfacht. Eine Situation, die natürlich dauernd neue Projekte hervorruft. Der Jugendtreff Name wurde auf JUK geändert und neue Spielgeräte haben ebenso reichlich Platz gefunden. Der Ausschuss Jugend, Bildung und Kultur wünscht euch einen tollen Start im neuen JUK und wird weiterhin eure Anliegen unterstützen.

GV Misha Hollaus



Powder trifft Frühlingsfeier:  
 ■ Weisse Ostern Gletscherparty  
 ■ Frühlings 2017-Öffnungs im Skilift  
 ■ Frühlings-Aktion im Skizentrum  
 ■ Sonnenuntergang auf verschneigten Berggipfeln  
 ■ Skifahrer bis 20. Juli 2017 qualifiziert

**TIPP**  
 ■ Sonntag, Tagesskipass für Kids & Jugendliche  
 bis 18 Jahre (nur < 10,- bis 12,- € je Apfeli)  
 ■ Alles Skiparken bis 1. Mai gültig



Info Telefon: +43 (0)6547 700  
[www.kitzsteinhorn.at](http://www.kitzsteinhorn.at)



## Verbindung Kaprun - Maiskogel - Kitzsteinhorn

Wirtschaftliche und seilbahntechnische Zusammenführung geplant

In Kaprun soll mit der geplanten seilbahntechnischen Verbindung vom Dorf Kaprun, über den Maiskogel bis zum Gletscher ein Generationen-Wunsch in Erfüllung gehen. Als erster Schritt ist im Herbst 2017 die Verschmelzung der beiden Kapruner Bergbahnunternehmen geplant. Parallel dazu laufen die Detailplanungen und Genehmigungsverfahren. Das ambitionierte Ziel, das Kapruner Dorfzentrum mit dem Gletscher am Kitzsteinhorn zu verbinden, soll bis Dezember 2019 realisiert werden. Zwei Berge und Skigebiete prägen Kaprun: das Kitzsteinhorn und der Familienberg Maiskogel. Der Wunsch, die beiden Berge seilbahntechnisch zu verbinden und damit das Kitzsteinhorn vom Tal erreichbar zu machen, existiert seit Jahrzehnten. Derzeit laufen Detailplanungen, Gespräche mit Grundeigentümern sowie die Vorbereitung für die einzelnen Genehmigungsverfahren.

Als erster Schritt ist die Verschmelzung der beiden Bergbahngesellschaften geplant. Bei den Hauptversammlungen der Maiskogel Betriebs AG und der Gletscherbahnen Kaprun AG, im Jänner bzw. Februar 2017, wurden dazu die nötigen Ermächtigungen für die erforderlichen Verschmelzungsvorbereitungen erteilt. Die Verschmelzung der beiden Unternehmen soll im September 2017, in den Hauptversammlungen der beiden Unternehmen, beschlossen werden.

Die seilbahntechnische Verbindung soll dann in zwei Etappen erfolgen: Im Frühjahr 2018 ist der Spatenstich für die neue Verbindungsach-



se geplant. Als erster Schritt soll eine 10er-Einseilumlaufbahn mit einer Mittelstation auf den Maiskogel im Dezember 2018, anstelle der Panoramabahn Schaufelberg eröffnet werden, die Almbahn wird bestehen bleiben. Ein Jahr danach soll eine 3-Seilumlaufbahn vom Maiskogel (1.570 m) auf den Langwiedboden am Kitzsteinhorn (1.975 m) eröffnet werden. Ab Dezember 2019 soll es dann möglich sein, mit einer Perlenkette an Seilbahnen, über 2.260 Höhenmeter die Kitzsteinhorn Gipfelstation TOP OF SALZBURG auf 3.029 Metern direkt vom Kapruner Ortszentrum (769 m) aus zu erreichen.

Durch die seilbahntechnische Verbindung eröffnet sich für die Region Zell am See-Kaprun eine neue Bergtourismus-Dimension: Ski-in/Ski-out (Einstiegsmöglichkeit direkt vom Kapruner Ortszentrum, über den sanften Familien- und Genussberg Maiskogel zum Gletscher) erhöht Komfort und Genuss ganz wesentlich und hebt Kaprun in die TOP-Liga der alpinen Skigebiete. Kaprun setzt mit diesem Projekt aber auch die Liste der seilbahntechnischen Pionierleistungen fort.

Nach der Erschließung von Österreichs erstem Gletscherskigebiet 1965, der Bau einer der welthöchsten Seilbahnstützen und der Betrieb der weltweit ersten Live-Panoramakamera wird die neue Seilbahnverbindung nicht nur die längste durchgängige Seilbahnachse der Ostalpen, mit 2.260 Metern weiß sie auch die größte Höhendifferenz auf. Die Gletscherjet-Bahnen, ab der Talstation im Kapruner Tal (6 Kilometer vom Kapruner Ortszentrum), werden weiterhin unverändert ganzjährig in Betrieb sein. Die neue Seilbahn auf den Maiskogel soll auch im Sommer geöffnet sein.

„Gemeinsam arbeiten wir intensiv an dem, für Kaprun historischen, Projekt. Die spürbare Aufbruchsstimmung und breite Unterstützung aller Partner, Grundeigentümer und der Kaprunerinnen und Kapruner sind ein starker Grundstein und Motor für die Realisierung des Projekts Kaprun-Kitzsteinhorn“, bekräftigen die beiden Bergbahn-Vorstände Ing. Norbert Karlsböck (Gletscherbahnen Kaprun AG) und Albert Rattensperger (Maiskogel Betriebs AG).

Bezahlte Anzeige



### Kitzstoabühne

#### "Falsche Freunde????"

Nachdem es heuer bei der Jahreshauptversammlung eine kleine Änderung im Vorstand gab (Georg Hofer legte sein Amt als Vizeobmann zurück und Raimund Breitfuß rückte an seine Stelle und wird von nun an die Obfrau Barbara Rainer bestens unterstützen) bereiten sich die Akteure unter der Regie von Hermann Breitfuß auf ein ganz besonderes Stück vor.

Hinter dem Titel „Falsche Freunde????“ verbirgt sich ein sehr aktuelle Thematik – nämlich die des Alkohols und seine Auswirkungen auf das Familienleben. Es darf natürlich, wie auch in den letzten Stücken, wieder gelacht werden. Die Proben sind zurzeit im Meixnerhaus im vollen Gange. Mit Domenik David gibt es wieder einen neuen jungen Mitspieler, den wir sehr herzlich in unserer Runde be-

grüßen. Wir freuen uns auf viele Zuschauer an folgenden Terminen: 8., 9., 10., 14., 16., 17., 23. Und 24. Juni 2017 im JUFA Kaprun.

Obfrau Barbara Rainer



### INFORMIERT

Die Termine sind  
auch im Internet unter  
[www.kaprun.at](http://www.kaprun.at)



Erd- und Kranarbeiten | Zusatzgerüste für Personenkorbe und Greifger

Josef Wallner  
Landesstrasse 12  
5780 Kaprun

[wallner-transporte@abg.at](mailto:wallner-transporte@abg.at)

Mobil: 0664/5466822  
Fax: 06547/20009



MENSCHLICH & GERECHT:  
**BESSERE POLITIK.  
EINFACH MACHEN!**

**WALTER  
STEIDL**

## Das Team der SPÖ Kaprun ist immer für Dich da!

**Manfred Gaßner, Bürgermeister**Telefon: 0664 / 1637200 - E-Mail: [buergermeister@kaprun.at](mailto:buergermeister@kaprun.at)**Ulli Punz, Gemeinderätin**Telefon: 0664 / 4426088 - E-Mail: [m.punz@kaprun.at](mailto:m.punz@kaprun.at)

Vergabeangelegenheiten im Sozial- und Wohnungswesen (Obfrau); Fremdenverkehr – Landwirtschaft, Gewerbe; Jugend-Bildung und Kultur

**Hans Jäger, Gemeinderat**Telefon: 0664 / 2409671 - E-Mail: [jaeger-metallbau@kaprun.at](mailto:jaeger-metallbau@kaprun.at)

Gemeindebetriebe und Sport (Obmann); Bau-, Raumordnung- Grundverkehr und Umwelt

**Alexander Zotter, Gemeinderat**Telefon: 0664 / 3937855 - E-Mail: [a.zotter@kaprun.at](mailto:a.zotter@kaprun.at)

Bau-, Raumordnung-, Grundverkehr und Umwelt; Gemeindebetriebe und Sport; Überprüfungsausschuss

**Misha Hollaus, Gemeindevorsteherin**Telefon: 0676 / 5653012 - E-Mail: [misha.hollaus@sbg.at](mailto:misha.hollaus@sbg.at)

Jugend, Bildung und Kultur (Obfrau); Fremdenverkehr – Landwirtschaft, Gewerbe

**Peter Lederer, Gemeindevorsteher**Telefon: 0664 / 1315322 - E-Mail: [bauhof@kaprun.at](mailto:bauhof@kaprun.at)

Bau-, Raumordnung-, Grundverkehr und Umwelt; Fremdenverkehr – Landwirtschaft, Gewerbe

**Irene Remesperger, Gemeindevorsteherin**Telefon: 0664 / 4862821 - E-Mail: [irene.remesperger@kaprun.at](mailto:irene.remesperger@kaprun.at)

Vergabeangelegenheiten im Sozial- und Wohnungswesen; Gemeindebetriebe und Sport; Jugend, Bildung und Kultur

**Hans-Peter Obwaller, Gemeindevorsteher**Telefon: 0664 / 3359277 - E-Mail: [maler-obwaller@kaprun.at](mailto:maler-obwaller@kaprun.at)

Bau-, Raumordnung-, Grundverkehr und Umwelt; Vergabeangelegenheiten im Sozial- und Wohnungswesen; Gemeindebetriebe und Sport

**Evelin Reiter, Gemeindevorsteherin**Telefon: 0664 / 3704671 - E-Mail: [ewitsch@aon.at](mailto:ewitsch@aon.at)

Vergabeangelegenheiten im Sozial- und Wohnungswesen; Fremdenverkehr – Landwirtschaft, Gewerbe; Jugend, Bildung und Kultur

## Für ein starkes Kaprun mit Freude und Leidenschaft

Die SPÖ Kaprun ist eine moderne Ortspartei. Ein zukunftsorientiertes Team, das für Zusammenhalt in allen Belangen steht. Kommunalpolitik muss die sozialen, wirtschaftlichen und kulturellen Wünsche der Menschen im Fokus haben.

### Dafür setzen wir uns ein!

Unsere Website:

[www.spoe-kaprun.at](http://www.spoe-kaprun.at)

Alle Kitz Ausgaben auch  
ONLINE verfügbar auf  
unserer Website!

Wir sind auch  
auf Facebook:  
[www.facebook.com/  
spoekaprun](http://www.facebook.com/spoekaprun)

